

Jesus Christus danken – Festzeiten

146

Text und Melodie: Peter Strauch
Satz: Bernd Arheiger

Refrain

In der Nacht von Beth-le-hem, da ist ein Kind ge-

bo - ren. Got - tes Lie - be kam zu uns, wir

sind nicht mehr ver - lo - ren: Je - sus, Hei - land der

Welt! Je - sus, Hei - land der Welt! Fine

Rechte: Hänssler-Verlag, Neuhausen-Stuttgart

Weihnachten und Jahreswechsel

1. End-lich ist die Dun-ke-l-heit be-zwun-gen.
2. Wei-nen-de, die sol-len nicht mehr wei-nen.
3. Wer du bist, Gott will auch dir be-geg-nen.

Got-tes Licht ist zu uns durch-ge-drun-gen. End-lich ist die
Mut-lo-sen soll neu-e Hoff-nung schei-nen. Ein-sa-me sind
Er will jetzt dein ganzes Le-ben seg-nen. Las ihn in dein

Nacht vor-bei und end-lich wer-den Men-schen frei, das
nicht al-lein, denn Gott will auch bei ih-nen sein, das
Le-ben ein, denn du sollst sei-ne Woh-nung sein, sein

En-de wird zum An-fang: Gott ist da!
Le-ben ist er-schei-nen: Gott ist da!
Licht wird dich er-fül-len: Gott ist da!